

JUGENDHUUS - NEWS

Jahresbericht
2023

Teamnews

Ende Januar beendete unsere Praktikantin Alice Bieri erfolgreich ihr Ausbildungspraktikum in der OKJAHR.

Eine Woche später durften wir ein neues Teammitglied in der Jugendhuus-Crew, Elin Schaeren, begrüßen! Sie wird bei uns ebenfalls eine Ausbildungspraktikum absolvieren und bis Ende Januar 2024 unser Team bereichern.

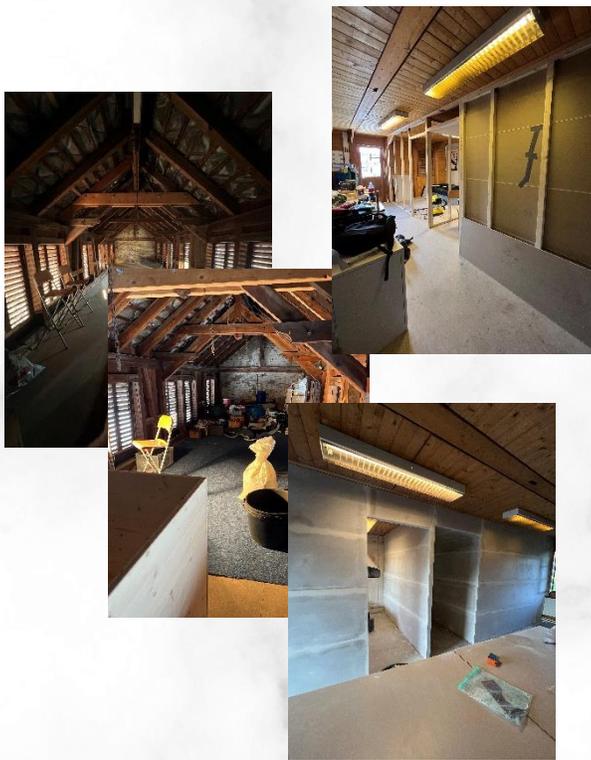
Offene Turnhalle Ochlenberg

Am 22. Februar 2023 haben wir in der Turnhalle Ochlenberg ein freies Spiel veranstaltet. Die Kinder konnten wählen, was sie spielen wollten. Zu Beginn haben sich zwei Gruppen gebildet, weil eine Gruppe Hockey und Fussball und die andere Gruppe Burgbau spielen wollte. Zum Schluss haben dann alle Kinder zusammen Burgbau gespielt: die Stimmung war sehr lebendig und lustig.



Spielbustour

Die erste Spielbustour war ein grosser Erfolg, auch wenn das Wetter oft nicht mitgespielt hat. Wir konnten glücklicherweise bei sehr schlechtem Wetter immer eine Notlösung unter Dach oder in einer Turnhalle finden. Die Kinder haben gespielt, gezeichnet, geschminkt, Schlangensbrot gegessen und vieles mehr.



Umbau Herzogenbuchsee und Wynigen

Wie in den Vormonaten wurde auch zwischen Dezember 2022 und Februar 2023 fleissig an den beiden Jugendhäusern in Herzogenbuchsee und Wynigen getüftelt und gebaut. Dabei wurde in Herzogenbuchsee der Schlauchturm von den Schreibern repariert und von uns mit einem neuen Teppichboden versehen. Der Schlauchturm soll künftig zu einem Teil als Lagerfläche genutzt werden, damit die unteren beiden Stockwerke weniger als Abstellort agieren und somit mehr Raum für die Kinder sowie Jugendlichen entsteht. Zum anderen Teil wird im Schlauchturm künftig auch ein kleiner Raum für die Kinder und Jugendlichen entstehen, wo beispielsweise Gesprächs- oder Gemeinschaftsspielrunden stattfinden können.

In Wynigen hingegen wurden die provisorischen Wände, welche aus einer simplen Spanplattenschicht bestand, durch stabile Gipswände ersetzt. Die Wände werden demnächst noch von den Kindern bzw. Jugendlichen gestrichen und mit verschiedenen Motiven ausgestattet. Wir halten euch bezüglich des Umbaus gerne auf dem Laufenden!

Schnupperlis im Jugendhuus

Wir vom Jugendhuus durften im Schuljahr 2022/23 bisher 4 interessierte und motivierte Schnupperlis begrüßen, welche in den Beruf als Jugendarbeiter*in resp. Sozialarbeiter*in hineinschnuppern konnten. Dabei haben wir für die Jugendlichen ein spezielles Programm zusammengestellt, wo sie zum einen selbst ein eigenes Projekt erarbeiten konnten und zum anderen unseren Alltag mitsamt Hintergrundwissen erfahren durften. Falls weitere Jugendliche in den Alltag als Jugendarbeiter*in hineinschnuppern möchten, sind wir gerne dazu bereit, ihnen diese Erfahrung mitzugeben.



Studio

Das Ü-14 Räumli wird seit Herbst 22 zu einem Studio umgebaut. Hädu hat sich diesem Job angenommen und mit Hilfe von Jugendlichen und des Teams in Angriff genommen. Mittlerweile fehlen nur noch einige wenige Geräte für die Vollendung. Ausserdem haben wir für die Finanzierung von der „Stiftung Jugend“ Herzogenbuchsee einen grosszügigen Betrag zugesprochen bekommen.

Das Ziel ist es, so bald wie möglich, das Studio in Betrieb nehmen zu können und den Jugendlichen zur Verfügung zu stellen.



Jugendhuus-Fest Herzogenbuchsee

Zum ersten Mal in der Geschichte fand im September das Jugendhuus-Fest statt! Bereits am Vorabend wurde im Freitagstreff Buchsi fleissig für das Fest gebacken und dekoriert!

Am Tag des Festes gingen die Vorbereitungen schon früh los! Ab 14 Uhr fanden dann immer mehr Kinder, Eltern, Tanten, Onkel und Grosseltern den Weg an diesem sonnigen heissen Nachmittag zu uns ins Drangsalengässli! Das Gumpischloss lockte also zahlreiche Besucher*innen an.

Dank unseren fleissigen Jugendlichen konnten wir viele leckere Attraktionen anbieten wie Zuckerwatte, Popcorn und Softeis! Es gab sogar die Möglichkeit, tollen Schmuck zu basteln und sich an den Spielen von der Ludothek zu erfreuen. Im Jugendhuus gab es ein reichhaltiges Finger-Food Buffet und es konnte Billard gespielt, getöggelet oder sonst gespielt werden! Als krönender Abschluss folgte dann noch eine Feuershow, welche von zwei Jugendlichen vorgeführt wurde. Das Fest war ein voller Erfolg!

Die Jugendhuus-Crew dankt allen Helfer*innen ganz herzlich!

Hot Summer-Party

In der letzten Sommerferienwoche ging es im Jugenduus heiss her! Mit Grillwürsten und Hörndlisalat haben wir uns gestärkt, um anschliessend Karaoke zu singen, zu spielen und Henna-Tattoos zu malen. Eine Jugendliche hat dieses Sommerferien-Angebot mitorganisiert und uns hinter der Bar mit frischen Mocktails versorgt!

Earthquake

Im Juni 2023 durfte sich das Jugendhuus in Kooperation mit der Ludothek Herzogenbuchsee erneut am OpenAir-Festival Earthquake beteiligen. Neben dem Basteln von Festivalschmuck, dem Bemalen einer grösseren Holzwand und den bereitgestellten Spielen der Ludothek stellte die neugebaute Mocktailbar mit alkoholfreien Drinks die Hauptattraktion des Programms dar. Die diesjährige Beteiligung des Jugendhuus am Earthquake stellte ein voller Erfolg dar und bot ein gutes Fundament für weitere solche Anlässe.



Jugendhuus-Fest in Wynigen

Nachdem die Gemeinden Wynigen und Rumendingen nach 3-jähriger Pilotphase einer unbefristeten Weiterführung zugestimmt haben, war es an der Zeit, diesen Erfolg auch gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen zu feiern. Aus diesem Grund fanden am Freitag, dem 23. Juni 2023 am Nachmittag eine Jugendhuus-Party für Kinder statt, wobei am Abend eine Party für die Jugendlichen durchgeführt wurde. Beide Anlässe waren vom Inhalt wie auch von der Anzahl Besuchenden ein voller Erfolg, wobei ca. 90 Kinder/Jugendlichen mit dabei waren.

Spielbus im Park: Zeitreise

In der ersten Sommerferienwoche waren wir, wie gewohnt im Gemeindepark. Die Wetterprognose war an den meisten Tagen sehr unsicher und am Morgen wurden wir oft von einem Gewitter begrüsst. Wir hatten grosses Glück und das Gewitter war jeweils vorüber als die Kinder im Park angekommen sind. Wir sind in unterschiedliche Zeiten gereist: Am Montag waren wir in der Steinzeit, am Dienstag im Mittelalter und am Mittwoch in der Zukunft. An jedem Tag gab es unterschiedliche Posten, an denen sich die Kinder kreativ ausleben oder körperlich betätigen konnten. Wir haben jeden Tag zusammen zu Mittag gegessen. Migros hat uns einen Gutschein gesponsort, womit wir einen Grossteil des Essens kaufen konnten.



Frühlingsferienprogramm mit Sience et Cite

Für Kinder ab der ersten Klasse hatten wir in den Frühlingsferien im Jugendhuus zwei Angebote, die gemeinsam mit Sience et Cite im Jugendhuus angeboten wurden. Am ersten Tag konnten die Kinder Automaten aus Karton bauen, um selbst gebastelte Figuren zum Leben zu erwecken. Am zweiten Tag gab es einen Wissenschaftsparcours bei dem die Kinder verschiedene Sachen ausprobieren konnten: Backpulvervulkan, Leuchtende Karten mit einem Stromkreis, Cyanotypie und vieles mehr. Die Kinder konnten sich frei bewegen und nach ihrem Interesse die Angebote ausprobieren.

Ferienpass

In der letzten Sommerferienwoche haben wir für den Ferienpass Grasswil und für den Ferienpass Herzogenbuchsee Kurse angeboten:

Fimowerkstatt in Herzogenbuchsee

Am Montag sind in der Fimowerkstatt schöne Schlüsselanhänger, Ohrringe, Halsketten, Armbänder und Figuren entstanden. Die Kinder haben mit Fimo ihre Anhänger und Figuren geformt, während der Zvieripause wurde alles im Ofen gebacken und anschliessend konnten die Schmuckstücke zusammengesetzt, aufgefädelt und mit zusätzlichen Perlen vervollständigt werden.

Gestrandet auf einer Insel in Grasswil

Auf dem Schulareal Grasswil sind wir am Mittwoch auf einer einsamen Insel gestrandet. Die Kinder konnten verschiedene Rätsel lösen, um sich von der einsamen Insel retten zu lassen. Für die Aufgaben wurden die Kinder in vier Gruppen eingeteilt, die Gruppen mussten für einige Aufgaben zusammenarbeiten und mit Walkie Talkies kommunizieren.

Mittelalter in Herzogenbuchsee

Am Donnerstag hat sich das Jugendhuus in eine Mittelalterwelt verwandelt. Die Kinder konnten Lederbeutel selbst machen, mit Federn Briefe schreiben und versiegeln, Specksteinketten herstellen und mit Pfeil und Bogen schiessen. Am Ende des Tages gab es eine Rangverkündigung zum Pfeil und Bogen Wettkampf.



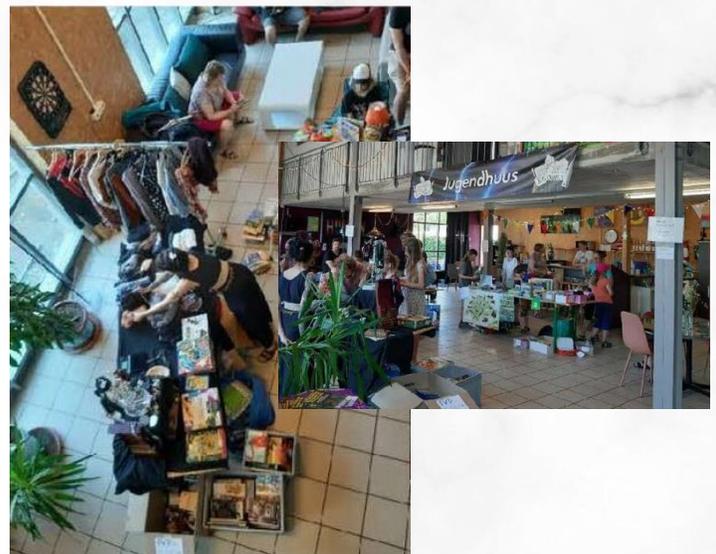
Teamausflug

Wie schon im letzten Jahr, hat das Team ein Ausflug in den Europapark veranstaltet. Unser Socialmediaexperte Janosch Biggler hat die gesamte Reise für unsere Instafollower festgehalten und diese animiert, bei dem Ausflug (virtuell) teilzunehmen.



Jugendhuusflohmi

Am Sonntag, 04. Juni 2023 hat ein Flohmarkt für Kinder und Jugendliche im Jugendhuus stattgefunden. 15 Kinder haben an Ihren Ständen gebrauchte Gegenstände und Kleider, Selbstgebackenes, Gebasteltes und sogar Zaubershows angeboten. Auch das Jugendhuus hatte einen Stand mit Kleidern, Schmuck, Spielen und vieles mehr. Die Kinder konnten verschiedenen Besuchern und auch gegenseitig Sachen verkaufen. Zusätzlich gab es ein Buffet mit Verpflegung und Getränken für alle.



Feuerworkshop – Feuerabend

Erstmals fand im Jugendhuus ein Feuerworkshop statt. Kinder von der 4.- 9. Klasse hatten die Möglichkeit in einem zweiteiligen Workshop die Kunst des Feuertanzes zu erlernen. Zuerst gab es einen Theorieteil mit allen Sicherheitsfragen. Dann wurde zuerst mit Fackeln, Feuerstäben und sogar mit Feuerpois Trockenübungen gemacht. Als die Kinder eingeübt waren, kam das Feuer ins Spiel. Zum Schluss des ersten Workshops konnte man noch Feuerspucken! Beim zweiten Workshop wurde alles nochmals repetiert und dann ging es bereit ans Choreografie einstudieren und Musik auswählen. Am Feuerabend konnten die Kinder zuerst mit ihren Eltern einen magischen jedoch etwas windigen Fackellauf mit selbstgemachten Fackeln durch Herzogenbuchsee geniessen. Danach konnten sich alle mit Chai-Latte und verschiedenen Kuchen und Snacks stärken und aufwärmen. Die Jugendhuus-Mitarbeitenden haben für alle eine kleine Feuer-Geschichte mit Mini-Theater einstudiert. Diese wurde dann vorgeführt. Zum krönenden Abschluss konnten die Kinder dann ihre eigens kreierte Feuershow zeigen. Es war ein magischer Abend!



Pumptrack Niederönz-Buchsi

Wir beteiligen uns im Namen des Jugendhuus Herzogenbuchsee als Vorstandsmitglied im neu-gegründeten Verein «Pump´n´Jump Niederönz-Buchsi» am noch frischen Pumptrack-Projekt, welches auf dem Schulgelände Niederönz gebaut werden sollte. Dabei handelt es sich um einen «fixen» Pumptrack, also eine Velo-, Skateboard-, Rollschuh- und Scooterbahn, welcher in einer Wellenförmiger Asphaltbahn errichtet würde. Aktuell befindet sich das Projekt in der Phase der Finanzierung, wobei ein Crowdfunding in Gang ist. Mehr dazu findet ihr auf unserer Website <https://pumpnjump.ch/>. Wir sind gespannt, wie es er weitere geht!

Klecks

Klecks hat die Kinder während vier Freitagnachmittagen in die Filmwelt mitgenommen. Kinder haben sich in Gruppen ein Thema und Figuren ausgedacht. Anschliessend haben sie die Figuren und Kulissen gebastelt und sich die genauen Geschichten ausgedacht. Am letzten Nachmittag wurde fleissig gefilmt und die Geschichten und Dialoge im Jugendhuus-Tonstudio aufgenommen. An der Klecksvernissage konnten dann die zwei Filme «Gefangen im Schlangenloch» und «Harrys Entführung» für die Eltern, Geschwister und Grosseltern abgespielt werden.



Kochen im Wald

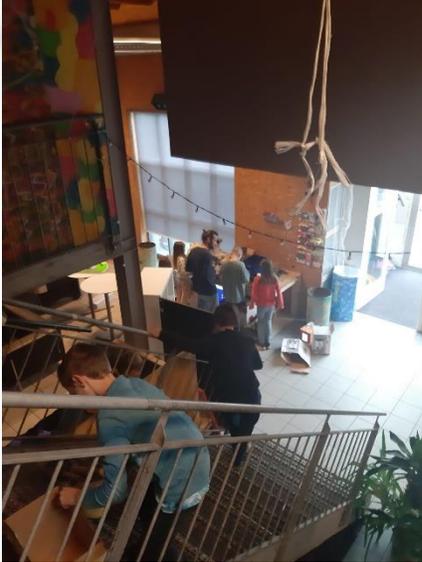
Mitte April ging es mit einer 5./6. Klasse ab in den Wysshölzli-Wald! Der Tag stand ganz unter dem Thema: Zusammen über dem Feuer kochen, Spielen, gute Erlebnisse zusammen haben und das Klassen- Klima fördern. Zum Essen gab es das Landesgericht der Klasse: Spaghetti Bolognaise und Tomaten- Gemüse-Sauce! Zum Dessert wurden Schoggibananen in der Glut gegart! Dazwischen hat die Klasse Volleyball oder Fussball gespielt, tatkräftig das Feuer in Gang gehalten und natürlich auch super gekocht!



Vernetzungslunch

Am 14. Dezember 2023 hat das Jugendhuus alle Schulsozialarbeiter der Schulen von Herzogenbuchsee und Region (Wynigen inbegriffen) zum Mittagessen eingeladen. Wie letztes Jahr hat Hädu mithilfe des Teams für alle gekocht.

Beim gemeinsamen Essen und interessanten Gesprächen konnten wir mit allen Teilnehmenden gemächlich networking betreiben.

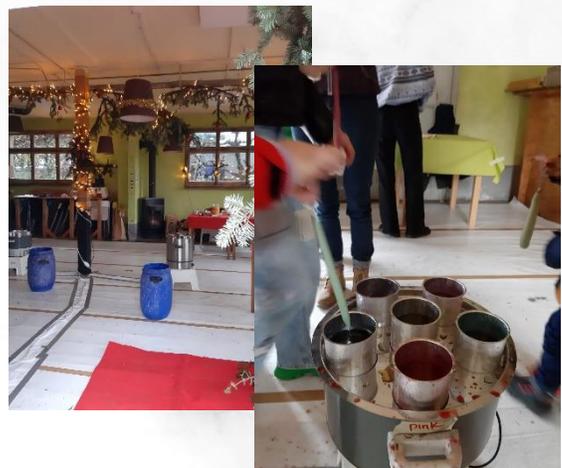


Science et Cité Mittwochstreff

Während zwei Mittwochstreffs in Wynigen und während zwei Mittwochstreffs in Herzogenbuchsee sind jeweils zwei Mitarbeiter*innen von Science et Cité gekommen und haben ein Spezialprogramm durchgeführt. In den ersten zwei Treffs haben alle zusammen eine Riesenmurmelbahn gebaut und während den weiteren zwei Treffs konnten, die Kinder Legoroboter programmieren. Das Ziel dieser Angebote ist, die Freude an wissenschaftlichen Themen in Kindern zu wecken. Viele Kinder, die sonst weniger mit solchen Themen in Berührung kommen, haben die Möglichkeit etwas Neues kennenzulernen.

Kerzenziehen

Wie jedes Jahr, konnten am Weihnachtsmarkt vom 9. Dezember im Gemeindepark Herzogenbuchsee Kinder, Jugendliche und Erwachsene bei uns in der Hafensbar Kerzen ziehen. Mit glänzenden Kugeln, strahlenden Lichtern und Weihnachtsmusik im Hintergrund haben wir für eine gemütliche und freudige Stimmung gesorgt. Es sind viele Kerzen in unterschiedlichen Farben, Formen und Grössen entstanden.



Keramik-Projekt

Ende April waren wir wieder im Keramik-Atelier in Langenthal bei Lydia de Lorio! Zu Beginn durften wir eine Ton-Zwiebel aus einem riesigen Berg Ton ausgraben und mit dem Ton spielen. In der Zwiebel waren kleine Samenkörner versteckt. Nun durfte jedes Kind ein eigenes Töpflchen formen, um dann später die Körndli zu pflanzen. Es war ein wunder- toller Nachmittag und die gebrannten Töpflchen und Figuren konnten dann 5 Wochen später im Jugendhuus abgeholt werden. Ein herzliches Dankeschön an Lydia für ihre Zeit, ihr Engagement und ihre tollen Ideen!



Landsgemeinde-Fest in Bollodigen

Das Jugendhuus wurde von der Kulturkommission Bettenhausen angefragt, beim Landsgemeinde-Fest ein kleines Kinderprogramm organisieren. Mit dem voll-gepackten Spielbus und einem Bastelangebot im Gepäck fuhren wir an einem Samstagabend zum Landsgemeinde-Fest. Die Kinder konnten die Spielsachen aus dem Spielbus ausprobieren und wir betreuten einen Bastelstand: Wir upcyclten alte Gurkengläser mit Serviettentechnik zu wunderschönen Windlichtern, welche die Kinder dann mit nach Hause nehmen konnten. Die Zeit verging wie im Flug!

